



ROTES KREUZ BIETET JUNGEN MENSCHEN ORIENTIERUNG NACH DEM SCHULABSCHLUSS

Veröffentlicht am 19.09.2023 um 17:25 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Jungen Menschen stehen nach einem erfolgreichen Schulabschluss zahlreiche Türen offen: gleich mit der Ausbildung ins Berufsleben starten, sich an einer Universität einschreiben, ein Auslandsaufenthalt und vieles mehr. Nicht für alle geht das nahtlos ineinander über - sei es das Studium oder die Ausbildung, die erst im nächsten Jahr beginnen, oder einfach Unsicherheit darüber, wie weitergehen soll. Wer Schulabschluss in der Tasche hat und auf der Suche ist nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit, kann sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bewerben, um erste Berufserfahrungen zu sammeln und Einblicke in interessante Arbeitsfelder zu gewinnen. Das Rote Kreuz in der Region Hannover bietet dafür unterschiedliche



Möglichkeiten. Die Bewerber müssen dafür nur wenige Voraussetzungen erfüllen: einen erfolgreichen Schulabschluss, den Führerschein Klasse B und Interesse an der Arbeit mit Menschen. Berufliche Vorerfahrungen sind natürlich weniger gefragt - dafür Neugierde und Freude an neuen Herausforderungen. Als FSJIer im Rettungsdienst erhalten junge Menschen eine Ausbildung als Rettungssanitäter sowie die Möglichkeit, kostenlos den Führerschein Klasse C1 zu erwerben. Sie unterstützen hier im Krankentransport und in der Notfallrettung und bringen sich so aktiv ein. Im Blutkonserven-Eildienst ist Schnelligkeit gefragt. Wer hier während des FSJ als Fahrer einsteigt, sorgt dafür, dass lebensnotwendige Blutspenden sicher dort ankommen, so sie gebraucht werden. Auch im Fahrdienst des Roten Kreuzes ist ein FSJ möglich. Hier machen die Fahrer jeden Tag zahlreichen Menschen das Leben etwas leichter, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind - und bauen so Barrieren im Alltag ab. Neben einer abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeit profitieren die FSJIer während ihrer Zeit beim Roten Kreuz von enger fachlicher Begleitung und Supervision sowie Fort- und Weiterbildungen. Während ihres Freiwilligen Sozialen Jahres erhalten sie außerdem ein Taschengeld und sind krankenversichert, außerdem können Sie Mitarbeitenden-Vorteile wie Einkaufsvergünstigungen und Rotkreuz-Auslandshilfe in Anspruch nehmen. Wer Interesse hat, kann Fragen oder gleich die Bewerbung per Mail an fsj@drk-hannover.de senden.